

Presseinformation

6. März 2025

Geführte Themenwanderungen im Nationalpark Donau-Auen

Frühlingsbesuche bei Eulen, Spechten, Amphibien und Co.

Bei geführten Wanderungen entlang der Wege im Nationalpark Donau-Auen werden je nach Jahreszeit, Wettersituation, Wasserstand, Zusammensetzung der Gruppe und persönlichen Interessen von den Nationalpark-Rangerinnen und -Rangern thematische Schwerpunkte gesetzt. Diese Spaziergänge sind aufgrund des ebenen Wegverlaufs und der individuell zu vereinbarenden Routenlängen mit normaler Kondition bestens zu bewältigen.

Dazu kommen als „Specials“ fix terminisierte Themenexkursionen, die einen jahreszeitlichen Bogen vom Vogelgezwitscher im Frühling über Wildkräuter und Früchte sowie Nachtwanderungen bis zur herbstlichen Hirschbrunft und den tierischen Überlebensstrategien in Eis und Schnee spannen und die zahllosen Aspekte und Besonderheiten des wilden Wasserwaldes am Fluss in den Mittelpunkt rücken.

Das Frühlingsangebot startet am 7. März mit der Nachtwanderung „Den Eulen auf der Spur“, bei der man ab 17.30 Uhr vom Bahnhof Petronell-Carnuntum aus den Gesängen der Waldohreulen und Waldkäuze lauschen kann; am 14. März gibt es ab 17.30 Uhr einen weiteren Termin vom Sportplatz Eckartsau aus. „Es trommelt!“ heißt es dann am 8. März, wenn vom Bahnhof Petronell-Carnuntum aus die Spechte im Nationalpark besucht werden, die mit ihrer Brautschau beginnen, sobald die Tage wieder länger werden; Beginn ist um 9.15 Uhr. Bereits am 9. März führt eine Familienexkursion vom Nationalparkzentrum Schloss Orth zum Amphibienzaun im Nationalpark, bei der ab 8 Uhr spielerisch die Welt dieser Tiere erkundet wird.

Erster Programmpunkt im April ist ein „Naturschauspiel im Feierabend“, wenn am 3. April ab 17.30 Uhr ein Abstecher vom Bahnhof in Maria Ellend in die Au führt, um hier zur Ruhe zu kommen. „Im Reich von Echse und Natter“ ist man am 20. April zu Gast, wo man - ausgehend vom Donaucafé in Hainburg - den Lebensraum von Smaragdeidechsen, Wurfel- und Äskulapnattern kennenlernt; Start ist um 14 Uhr. „Nachtaktiv im Auwald“ ist man am 9. Mai unterwegs: Ausgehend von Humers Uferhaus in Orth an der Donau ist man dabei ab 20 Uhr dem geheimen Leben des nächtlichen Auwaldes auf der Spur. Um die Rückkehr der Zugvögel und die durch

Presseinformation

die Summe unterschiedlicher Lebensräume bedingte hohe Artenvielfalt geht es schließlich bei „Alle Vöglein sind schon da“ am 17. Mai mit Beginn um 14 Uhr im Nationalpark-Zentrum Schloss Orth.

Nicht zuletzt stehen in dieser Zeit natürlich auch im Wiener Teil des Nationalparks Donau-Auen interessante Themenwanderungen auf dem Programm: So geht es vom Nationalparkhaus in der Lobau aus am 4. April ab 16.30 Uhr um den „Biber - heimlicher Baumeister in der Lobau“, am 5. April ab 14 Uhr um „Essen, Färben, Heilen, Wirken - Nutzpflanzen im Auwald“, am 11. April ab 16.15 Uhr um das „Klimawunder Baum - wie der Auwald unsere Stadt erfrischt“ sowie am 30. April ab 19 Uhr um die „Abenddämmerung im Schilf“.

Nähere Informationen und Anmeldungen im Nationalpark-Zentrum Schloss Orth unter 02212/3555 und e-mail schlossorth@donauauen.at bzw. beim Nationalparkhaus Wien-lobAU unter 01/4000-49495 und e-mail nh@ma49.wien.gv.at sowie www.donauauen.at.